



www.wanderwoche-marsberg.de

17. bis 24. September 2014

4. Marsberger Wanderwoche

8 Tage - 20 Touren

Warum über Stock und Stein durch die Gegend bummeln?

Sich anstrengen und Zeit verschwenden?

Wir könnten doch wesentlich produktiveren Beschäftigungen nachgehen - oder?

Wandern ist eine wunderbare Möglichkeit wieder zu sich zu kommen und neue Ressourcen zu schaffen.

Wandern heißt Entdecken, Abenteuer und Erlebnis, fördert Kontakte und Kommunikation, also eine wohltuende Mischung aus Fitness, Entspannung und nicht zuletzt Geselligkeit.

Stundenlange Bewegung, zauberhafte Ausblicke und positive Erlebnisse beim Wandern sorgen dafür, dass die alltäglichen Ärgernisse und Probleme an seiner Größe und Wichtigkeit verlieren.

Festen, weichen, federnden Boden unter den Füßen spüren. Wieder lernen, die Blicke ruhig und frei schweifen zu lassen. Einen Bach plätschern hören, die blühende Landschaft riechen.

Gehen Sie wandern mit Menschen, die Ihnen gut tun. Wandern hilft, Körper, Geist und Seele gleichermaßen anzusprechen und zu pflegen.

Wandern ist Lebensfreude.

„Gemeinsam wandern - Vielfalt erleben“



Koordination:

Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Marsberg e.V.

Bäckerstr. 8 - 34431 Marsberg - Tel. 02992-8200

www.wanderwoche-marsberg.de - www.tourismus-marsberg.de

Mittwoch, 17. September 2014
10.00 Uhr

Streckenwanderung

**Start: Marsberg-Essentho, Parkplatz
Schützenhalle Fürstenberger Straße**

Ziel: Madfeld, Dorfplatz mit Backhaus

10 km, 3 Stunden

**Für Familien, durchschnittliche Wanderer, nicht Rollstuhl geeignet
Rucksackverpflegung, in Madfeld Brot und Kuchen**

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Höhen- und Grenzwanderung Essentho-Madfeld



Bei trockenem Wetter gehen wir durch die abwechslungsreichen Laubwälder zwischen Essentho und Madfeld entlang historischer Grenzen zum Aa-Stein, bei nassem Wetter über befestigte Forststraßen zum Aa-Stein. Von dort führt der Weg über die historische Höhenstraße nach Madfeld. Unterwegs kommen wir durch große Gebiete, die von Kyryll heimgesucht wurden.

In Madfeld erwarten uns die dortigen Wanderfreunde am Dorfplatz. Sie wollen frisches Brot und Kuchen aus dem Backofen zum Verzehr und Verkauf anbieten. Dazu müssen allerdings mindestens 20 Teilnehmer bereit sein, Brot zu kaufen, da der Backofen schon einen Tag vorher angeheizt werden muss. Der Preis beträgt für ein Brot ca. 4 €. Bei der Anmeldung bitte angeben, ob man ein frisches Brot kaufen möchte. Getränke und Würstchen werden ebenfalls angeboten.

Die Rückfahrt von Madfeld erfolgt in Eigenregie!

Veranstalter/Wanderführer
EGV Essentho, Bernhard Rölleke

Anmeldung erforderlich bis 10.09.2014
Tel. 02992-8829
Mobil: 0174-6983735
Email: bernhard@roelleke.com

Mittwoch, 17. September 2014
14.30 Uhr

Streckenwanderung

Start: **Marsberg-Bredelar, Bahnhof**

Ziel: **Kloster Bredelar**

12 km, 4 Stunden

Gute Wanderer, festes Schuhwerk

Verpflegung wird angeboten

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Bergbauspuren Bredelar

Eröffnet Mai 2014

Ausgangspunkt des zwölf km langen Wanderweges inmitten schönster Natur des FFS-Naturschutzgebietes ist der Bahnhof Bredelar. Auf der Portaltafel ist der Wanderweg bestens beschrieben.

Diese Teilstrecke fädelt sich zudem in die historische Erzroute ein, die ihren Ausgangspunkt am Martenberg bei Adorf, dem Besucherbergwerk Grube Christian nimmt, also noch auf hessischer Seite, über das Giershagener Grubenfeld zur einstigen Theodorshütte/Kloster Bredelar.

Der Streckenverlauf orientiert sich an der abgebauten Trasse der Rhene-Diemeltalbahn. Dazwischen spannen sich alle Zwischenstufen auf, die vom Erzgestein zum verarbeiteten Roheisen führen. Ein 420 Meter langer Fußweg führt zum Lydiastollen hinter dem ehemaligen Ringlokschuppen entlang der Hoppecke. Vorbei geht es an den Gruben am Trappweg (Heinrichstollen und Charlottenzug 1418 bis 1903). Am Tagebau am Beringhof zwischen Bredelar und Padberg offenbart sich dem Wanderer ein wunderbarer Blick ins Hoppecketal hinein. Den Fußweg dorthin weist rotes Erzgestein am Wegesrand. Die Pingenfelder flankieren den Berg entlang der Erzadern. Der Wanderweg führt durch das idyllische Diemeltal und schließt sich dem Bergbauwanderweg Giershagen an mit der Grube Reinhard, dem Krupp-Schießversuchsfeld und Schaumeiler, an der Bredelarer Klosterhütte vorbei, dem Kampfplatz des siebenjährigen Krieges, wo die Schlacht bei Bredelar um 1761 stattfand, mit den Gräbern der französischen Soldaten, weiter die alte Poststraße Arnsberg-Kassel entlang, auf dem das Erz abtransportiert wurde, zum Montanunternehmen Kloster Bredelar mit den Gruben der Mönche und wo der Briloner Theodor Ulrich seine Hochöfen aufbaute und das Erz verarbeitete. 1857 war dort der größte Betrieb des östlichen Sauerlandes entstanden..

Wieder im Kloster gibt es einen Abschlussimbiss mit Leckereien vom Grill zum Selbstkostenpreis.

Veranstalter/Wanderführer
Verein für Orts- u. Heimatpflege e.V.
und Kloster Bredelar

Anmeldung erforderlich

Heinz Emmerich
Franz-Josef Frese

Tel: 02991-1075
Tel: 02991-6267

Donnerstag, 18. September 2014
10.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Diemelstadion

4 km, 2,5 Stunden

Festes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Höchstens 15 Personen



Achtsames Wandern


- eine andere Form der Entspannung



Wir starten zentral am Diemelstadion Marsberg. Der Weg führt uns hinter dem Sportplatz nentlang des „unteren Hagen“ bis in die Diemelwiesen. Hier können wir bei guter Sicht den Ausblick genießen. Über unterschiedliche Bodenbeschaffenheiten, entlang der Diemel wandern wir zurück zum Ausgangspunkt. Zwischendurch machen wir 2 - 3 Pausen, in denen wir Achtsamkeitsübungen erfahren dürfen.

Veranstalter/Wanderführer
Gesundheitszentrum St. Marien-Hospital
Simone Ester, Martina Schnittker

Anmeldung erforderlich bis 05.09.2014
Tel. 02992-8200
Email: info@tourismus-marsberg.de



Mehr erfahren.
Mehr bewegen.
Mehr bekommen.

„Erholung am Diemelsee“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Werden auch Sie Mitglied bei uns und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater ganz in Ihrer Nähe, rufen Sie an (02992/988-0) oder gehen Sie online:
www.volksbankmarsberg.de



**Volksbank
Marsberg eG**

*„Hass
Marsberger Bank!“*

... bei uns gibt es die passenden
Wanderschuhe und Outdoorstrümpfe
zur Marsberger Wanderwoche.



F A L K E



ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH

Hauptstr. 11 • Marsberg • Tel. 02992 - 1211

www.schuh-wegener.de

Donnerstag, 18. September 2014
14.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Parkplatz am Calvarienberg

5 km, 3 Stunden

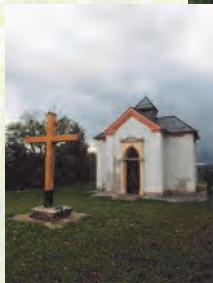
Gute Spaziergänger

Rucksackverpflegung

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Mit dem Geoparkführer und viel Zeit um den Priesterberg



Entschleunigtes wandern

Der Marsberger Raum ist seit jeher Grenzraum. Hier stoßen erdgeschichtliche Grenzen, Siedlungsgrenzen, politische Grenzen und Machtbereiche zusammen. In einer gemächlichen Wanderung, die sich an die richtet, denen die üblichen Wanderungen zu schnell und zu weit sind, werden wir den heimischen Raum erkunden.

Veranstalter/Wanderführer
Förderverein Historisches Obermarsberg
Geoparkführer Gerhard Rosenkranz

Anmeldung nicht erforderlich
Tel. 02992-9770195
Email: gh.rosenkranz@t-online.de

Freitag, 19. September 2014
10.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Bahnhof

14 km, 4 - 5 Stunden

Gute Wanderer

Rucksackverpflegung

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Mit dem Ranger durch den Marsberger Wald



Der Ranger des Landesbetriebes Wald und Holz führt Sie entlang des neuen Tores zur Waldroute an den Bleichwiesen durch den Marsberger Stadtwald.

Er wird Ihnen die Funktionen des heutigen „modernen“ Waldes erläutern. Aus Sicht der Forstwirtschaft ist auch der Wald dem Wandel der Zeit unterworfen.

Veranstalter/Wanderführer
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Ranger Jörg Pahl

Anmeldung gewünscht bis 14.09.2014
Tel. 02992-8200
Email: info@tourismus-marsberg.de

Freitag, 19. September 2014
16.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Parkplatz Beuststollen
unterhalb der Paulinenquelle

5 km, 2,5 Stunden

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren, keine Hunde

Mind. 8 Personen, höchst. 15 Personen

Rucksackverpflegung

Kosten: € 9,-- Erwachsene

€ 8,-- Kinder

€ 20,-- 1 Erwachsener + 2 Kinder

Die Wanderung findet bei strömenden Regen nicht statt.



Anden-Feeling

Lamawanderung für Erwachsene und Kinder



Mit einem Lama die herrliche Landschaft des Hochsauerlandes zu durchwandern ist ein besonderes Erlebnis, das sicher lange in Erinnerung bleibt. Die liebenswerten Tiere vermitteln durch ihr aufmerksames Wesen unzählige Eindrücke aus der Natur. Bilder, Gerüche und Geräusche werden intensiver wahrgenommen.

Wir wandern auf dem A9 durch das Waldgebiet bis oberhalb Marsberg-Stadt.

Auf der Tour zum Bilstein wird jeder eine Zeit lang ein Lama an der Leine führen. So entsteht ein intensiver Kontakt zwischen Mensch und Tier.

Auf serpentinartigem Weg geht es zum Bilsteinturm. Nach diesem steilen Aufstieg mit den Tieren genießen wir die herrliche Berglandschaft. Da kommt schon ein „Anden-Feeling“ auf. Nach einer Picknick-Pause führt der Rückweg langsam bergab bis oberhalb der Paulinenquelle. Hier beginnt ein kurzer steiler Abstieg bis auf den A9.

Die Lamas tragen das Gepäck!

Veranstalter/Wanderführer
Lama-Trek
Ursula Oriwall

Anmeldung erforderlich bis 12.00 Uhr am Vortag
Tel. 02963-660927
www.lama-trek.de

Freitag, 19. September 2014
16.30 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Diemelstadt-Neudorf, Sportplatz

9 km, 2,5 - 3 Stunden

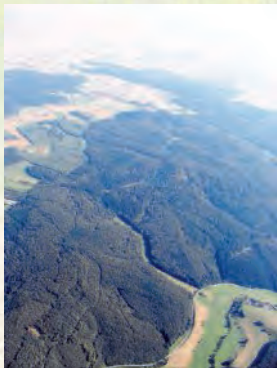
Gute Kondition erforderlich, z.T. steile Naturwege.

Gutes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Kosten: € 1,— pro Person

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Geheimnisvolle Orpe-Region

NEU
Region Nordwaldeck



Die (Wasser-) Kunst ist eine mehr als 350 Jahre alte Anlage der Waldecker Grafen und Fürsten versteckt im Orpe-Wald. Damals bestand sie aus Jagdhaus/Lusthaus, 2 Teichen, Kaskaden, Wasserspielen und Tiergarten. Weiterhin gab es die Burg Brobeck etwas nördlich von der Bruchmühle, wüst gefallen vor ca. 600 Jahren.

Veranstalter/Wanderführer
Geopark Grenzwelten
Geoparkführer Walter Bracht

Anmeldung frei
Tel: 05694-1373 (Anrufbeantworter)

Freitag, 19. September 2014

17.30 Uhr

Streckenwanderung

Start: **Marsberg, Mommecketal/Ecke Schnippelweg**

17.03 Uhr ab Bahnhof Marsberg Bus R91 bis Haltellestelle

17.09 Uhr Waldhaus

5 min Fußweg zurück bis Startpunkt

Ziel: **Marsberg-Bredelar, Kloster Bredelar**

Rückfahrt Bahn ab Bahnhof Bredelar 19.52 Uhr oder 20.52 Uhr

8 km, 2 Stunden, geringe Steigung

**Für Familien mit Kindern ab 10 Jahren, Einsteiger
und Spaßwanderer**

mind. 8 Personen

Bequeme wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Taschenlampe

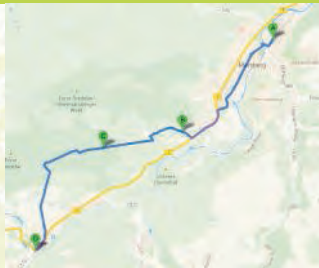
Rucksackverpflegung unterwegs (Wasser)

**Imbiss im Kloster zum Selbstkostenpreis
(bitte anmelden)**

Die Wanderung findet bei schlechtem Wetter/Gewitter nicht statt.



Wandern wie früher



Wer erinnert sich noch an die Wanderungen in der Schulzeit? Früher stießen sie nicht auf Begeisterung, in der Rückschau betrachtet, blieb jedoch einiges hängen.

Wir wandern vom Momecketal zum Kloster Bredegar und singen dabei Lieder aus der Mundorgel. Ihr seid eingeladen, Spiele (z.b. ein Hut – ein Stock – ein Regenschirm), Lieder und Geschichten einzubringen. Ein alter Rucksack ist ein tolles Detail, wie auch ein Spazierstock, alte Wanderkleidung und dergleichen mehr. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Zur Stärkung erwartet uns, zum Selbstkostenpreis, im Kloster Bredegar eine Gulaschsuppe und Klosterbrot. Auch ein paar Getränke stehen bereit.

Geplante Gospels bei der Ankunft im Kloster:

Oh Happy Day, Amazing grace, This little light of mine (Version Aretha Franklin)
Die Texte werden zur Verfügung gestellt und 2-3 Proben sind (im Vorfeld) im Weinkel-
ler in Westheim möglich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Wanderer, welche mit Spaß und guter Laune unterwegs sein möchten.

Veranstalter/Wanderführer
Bürgerstammtisch, Kloster Bredegar
Kirsten Wegener und Michael Kraemer

Anmeldung erwünscht bis 15.09.14 14.00 Uhr
Tel. 0163-9021451
www.marsberger-buergerstammtisch.jimdo.com
im Gästebuch oder Email: k_wegener@gmx.de

Samstag, 20. September 2014

10.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Bahnhof

15 km, 4,5 Stunden

Gute Wanderer, gutes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Waldwanderung



Vom Bahnhof wandern wir auf der Sauerland Waldroute Richtung Meisenberg. Wir verlassen die Waldroute nach links auf den A 3 Richtung Rennufer Dornlieth und erwandern ein weiteres Stück der Waldroute bis Zentrum 2. Ab da verlassen wir wiederum die Waldroute und kommen durch den Brülingskopf und das Sametholz (Obermarsberger Wald) zurück Richtung Rennufer. Vorbei an Gut Wieringsen, der Vinzentiusmühle und über den Diemelrundweg gelangen wir zurück zum Bahnhof.

Veranstalter/Wanderführer
EGV Marsberg
Franz Willecke

Anmeldung frei
Tel: 02992-2043

Samstag, 20. September 2014
13.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg Heddinghausen, Hubertusstraße/ Kirchplatz
10 km, 2,5 Stunden

Familienwanderung, nicht behindertengerecht

Festes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Die Wanderung findet bei strömendem Regen nicht statt.



Natur und Geschichte im Einklang



Wir starten am Buswendeplatz nahe der Kirche in Heddinghausen. Von dort gehen wir Richtung Sundern, Boles, Leitmar und Oberstädter Wald. Es erwartet uns eine tolle Sicht auf die Eresburg, Obermarsberg. Weiter geht es zur „Bösen Wiese“, durch den Wald Kump bis zum Judenfriedhof. Hier haben wir einen schönen Blick auf Heddinghausen und hinüber ins Waldecker Land. Zurück im Ort kann, wenn gewünscht noch die Pfarrkirche St. Hubertus und der angrenzende Friedhofspark angeschaut werden.

Veranstalter/Wanderführer
Ortsheimatpfleger Heddinghausen
Wigbert Schemm

Keine **Anmeldung** nötig
Tel. 02993-593

Samstag, 20. September 2014
14.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Parkplatz Am Beustollen

4 km, 3 Stunden

Leicht, auch für ungeübte Wanderer, viele Erfahrungspausen

Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Sitzunterlage,

Rucksack mit Getränk, Tasse

Kosten: 3,— € pro Person für die Kräutervesper am Abschluss



Vom unscheinbaren Wildkraut bis hin zum mächtigen Baum



Die Pflanzenwelt um uns herum hält viele Natur-schätze für uns bereit. Um diesem alten Wissen wieder ein Stückchen näher zu kommen, werden wir auf unserer kleinen Wanderung all unsere Sinne benutzen.

Kräuterfachfrau Christine Pohle zeigt, das so manches Kraut am Wegesrand heilwirksam ist. Auch in der Küche wurde schon früher das ein oder andere Kräutlein verwendet. Mit Wood Prana Yoga – Yoga mit der Energie der Bäume, erleben wir die unterschiedlichen Energien unserer „grünen Kraftspender“. Yogalehrerin Anett Woge macht mit Yogaübungen, Meditation und Atemspiel diese Energien erfahrbar. Wir wollen uns mit der Natur verbinden und nicht nur an ihr vorbei laufen.

Zum Abschluss kreieren wir aus den gesammelten Kräutern einen leckeren Wildkräuter-aufstrich, dazu gibt es kräftiges Brot und geheimnisvollen Baumtee.

Veranstalter/Wanderführer
Kräuterfachfrau Christine Pohle
Yogalehrerin Anett Woge

Anmeldung erforderlich bis 18.09.2014 über
Stadtmarketing Marsberg
Tel. 02992-3388
Email: info@tourismus-marsberg.de

Sonntag, 21. September 2014
13.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg-Giershagen, Kirchplatz

6 km, 3 Stunden

**Mittlere Schwierigkeit, z. T. abseits der Wege,
nicht behindertengerecht**

Gruppengröße: 30

**Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung,
Verpflegung wird angeboten**

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Wandern auf den Spuren der Bergleute



Die Wanderung führt von der Dorfmitte zur Grube Eckefeld, der größten Giershagener Eisenerzgrube, von dort zu den Pingen am Thiemberg. Nächste Station ist das Grubenfeld Martenberg mit zahlreichen Pingen und Tagebaue sowie dem Rosenschlösschen, einem interessanten geologischen Aufschluss. Von dort geht es über die Hochfläche mit herrlichem Weitblick ins Waldecker Upland (Ettelsberg) zur ehemaligen Wasserburg und Wüstung Esbeck, wo sich auch die Grube Webel befand. Vom Webel geht es durch das Eckefeld wieder zurück zur Dorfmitte.

Veranstalter/Wanderführer
Knappenverein Giershagen
Wanderführer: Reinhard Schandelle

Anmeldung erwünscht bis 19.09.2014 über
Email: info@knappenverein.eu

Sonntag, 21. September 2014
14.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Lampenhaus am Kilianstollen

12 km, 3,5– 4 Stunden

Normale Anforderung

Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung,

Rucksackverpflegung

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Mit dem Geoparkführer durch das Marsberger Gebirge



Diese kulturhistorische Wanderung führt durch das Marsberger Gebirge. Sie berührt „Teufelswege“, alte Wüstungen, Tretmühlen“, geologischen Phänomene der Zechsteinüberflutung und ausgedehnte Kalkmagerasen mit hoffentlich blühenden Enzianen. Eine große Bärenhöhle sowie das frühe Industriegebiet „Glindegrund“ und die Wasserkunst bereichern diese Wanderung durch die Marsberger Geschichte.

Veranstalter/Wanderführer
Marsberger Heimatbund
Geoparkführer Gerhard Rosenkranz

Anmeldung frei
Tel. 02992-9770195
Email: gh.rosenkranz@t-online.de

Sonntag, 21. September 2014
15.10 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg-Bredelar, Bahnhof

5 km, 3 Stunden

Geübte Spaziergänger

Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung,

Getränk mitbringen, Kuchen wird angeboten

Kosten: 2,— €

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Wald und Poesie eine literarische Wanderung



Lyrische Texte und forstfachliche Erläuterungen schenken neue Blickwinkel auf eine Landschaft mit solch' poetischen Orten wie Kreuzbuche, Nonnenteich und Klostereiche.

Unterwegs wird eine Kuchen-Pause gemacht.
Getränke bitte selbst mitbringen.

Veranstalter/Wanderführer
Freundeskreis Immenhof e.V.
Dipl.-Bibl. Ulrike Steinmetz

Anmeldung bis 20. September 2014 gewünscht
Tel. 02992-5576

Montag, 22. September 2014
13.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg-Helminghausen, Parkplatz an der Kirche
12 km, 4 Stunden

Für die Familie, jedoch ohne Kinderwagen oder Gehhilfen

Festes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Gruppengröße mind. 3 Personen

Kosten: 4,— € für die Diemelsee-Rundfahrt.

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Aussichten mitten im Naturpark Diemelsee



Von Helminghausen aus wandern wir zum Buttenberg (zwischen Messinghausen und dem Diemelsee). Oberhalb von Kotthausen geht es weiter entlang dem Itterarm des Sees bis zum Einlauf. Unser Weg führt weiter auf der Eschenseite zwischen Stormbruch und dem See nach Heringhausen. Vom Bootsanleger aus machen wir eine Diemelsee-Rundfahrt nach Helminghausen. Über die Staumauer gehen wir zurück zum Ausgangspunkt an der Kirche.

Veranstalter/Wanderführer
Verkehrsverein Helminghausen
Bernd Hunold

Anmeldung gewünscht
Tel. 02991-6858

Montag, 22. September 2014
14.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg Meerhof, Parkplatz NaturerlebnisWald

3,5 km, 2,5 Stunden

Nicht behindertengerecht, keine Kinderwagen

Festes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Gruppengröße 8 - 15

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Dem Denken auf der Spur



Der Wandererlebnispfad in Meerhof wird genutzt um die „grauen Zellen“ in Schwung zu bringen.

An verschiedenen Stationen werden unterschiedliche Gedächtnis-, Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen angeboten.

Veranstalter/Wanderführer
St.-Marien-Hospital Marsberg, Ergotherapie
Marion von Rüden, Eva Schneider

Anmeldung bis 17.09.14 erforderlich
über Stadtmarketing Marsberg
Tel. 02992-3388
Email: info@tourismus-marsberg.de

Dienstag, 23. September 2014
10.30 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg-Westheim, Diemelbrücke/Waldecker Straße

11 km, 2,5 Stunden

Nicht behindertengerecht

Festes Schuhwerk

Verpflegung wird nach der Wanderung angeboten

Gruppengröße unbegrenzt

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Wanderung durch die Westheimer Flur auf dem Europäischen Fernwanderweg



Treff Diemelbrücke Waldecker Straße – entlang des Diemeldammes bis zur Brauerei – etwa 500 m am Schlosspark entlang zum Heiligenhäuschen – Wanderung durch den Diemelsberg – Aufstieg in die Gemarkung Oesdorf bis zum Hoheloh - unterhalb des Hoheloh (wunderschöne Aussicht im Norden auf Oesdorf- im Osten ins Diemeltal bis Wrexen – im Sueden auf Westheim bzw. Diemelstadt Hesperinghausen. Dann führt die Wanderung weiter auf den Oesdorfer Weg – entlang des Golfplatzes zum Clubheim des Golfclubs.

Einkehr im Golfstübchen – auf Wunsch können dort Kaffee und Kuchen oder Getränke zum ortsüblichen Preis erworben werden.

Auf Wunsch kann dort auch ein Schnupperkurs auf der Driving-Range organisiert werden (vorherige Abstimmung erforderlich).

Veranstalter/Wanderführer
EGV Westheim
Alfred Schmidt und Helmut Rosenkranz

Anmeldung /Information
Tel. 02994-664
Email: helmutrosenkranz@westheim.org

Dienstag, 23. September 2014
14.00 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg-Padberg, Sportplatz

12 km, 4 Stunden

Gute Wanderer

Festes Schuhwerk

Rucksackverpflegung

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Mit dem Geoparkführer durch den Padberger Feuerring



Vor ca. 380 Millionen Jahren gab es im westlichen Stadtgebiet der Stadt Marsberg umfangreichen Vulkanismus. Diesen nachzuerleben führt die Wanderstrecke um den neuen Hagen, den Lüchtenberg sowie den Hüttenberg. Dabei lassen wir die vergangene Epoche anhand der Gesteine und deren Entwicklung wieder aufleben. Blockschutthalden mit kargem Pflanzenwuchs, Gesteine und Fossilien zum Mitnehmen sowie tiefe Wälder und klares Wasser runden diese interessante Wanderung ab.

Veranstalter/Wanderführer
EGV Marsberg
Geoparkführer Gerhard Rosenkranz

Anmeldung /Information
Tel. 02992-9770195
Email: gh.rosenkranz@t-online.de

Mittwoch, den 24. September 2014
14.00 Uhr

Streckenwanderung

Start: Marsberg, Kilianstollen Mühlenstraße

Ziel: Marsberg-Obermarsberg, Heimatmuseum

3,5 km, 2 Stunden

Festes Schuhwerk

Imbiss-Angebot im Sturmius-Cafe

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Mit dem Geoparkführer vom Bergbau zur Wasserkunst



Vom Besucherbergwerk Kilianstollen in der Mühlenstraße geht es durch die alte Kupferhütte und den Kohlhagen in den alten Tagebau der Grube Minna.

Weiter führt uns der Weg über die Stationen -Wäschen- Judenfriedhof- Wasserturm- altes Backhaus– und Kettenbrunnen nach Obermarsberg.

Nach einer anschließenden Führung durch das neu eröffnete Heimatmuseum der Stadt Marsberg wird zur Stärkung im Sturmius-Cafe ein Imbiss angeboten.

Veranstalter/Wanderführer
EGV Marsberg
Geoparkführer Gerhard Rosenkranz

Anmeldung /Information bis 23.09.2014
Tel. 02992-9770195
Email: gh.rosenkranz@t-online.de

Mittwoch, den 24. September 2014
16.30 Uhr

Rundwanderung

Start/Ziel: Marsberg, Dütlingstalweg

10 km, 2 Stunden

Keine Anfänger

Nordic-Walking-Stöcke

Rucksackverpflegung (Wasser)

Die Wanderung findet in jedem Fall statt.



Nordic Walking

Natur und Technik



Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche, mit einigen Schwierigkeiten gespickte, ca. 10 km lange Strecke im Dütlingstal mit Sametholz (Zentrum I u. II).

Das Geläuf ist nicht immer eben und nach einer Regenperiode steht auch schon mal das Wasser in der Spur.

Neben einem ordentlichen Tempo (9-10 min/km) werden wir auch die eine oder andere Technikübung einbauen.

Veranstalter/Wanderführer
PRO FORMA Trainingszentrum GmbH
Frank Bender, Friederike Schweins

Anmeldung erwünscht bis 15.09.14
Tel. 02992-903135, Fax: 02992-9003394
Email: info@proforma-marsberg.de

Westheimer



... ein reines
Naturerlebnis

Führungen im historischen Obermarsberg

“Du schreitest über Löwen und Nattern, trittst auf Basilisken und Drachen.“

In Geschichten und Anekdoten erwecken die Stadtführer die Vergangenheit zum Leben. Nikolai-Kirche, Stiftskirche, Benediktusbogen, Rolandsstatue, Buttenturm, Pranger und vieles mehr laden ein zu einer Entdeckungsreise durch die Zeit.

Kleine Gäste entdecken die Stadt spielerisch bei der Kinderführung in historischen Gewändern.

Unterhaltsame und informative Touren führen auch in die Natur und Umgebung der historischen Altstadt.

- Stadtführung durch das Historische Obermarsberg
- Führung durch die Stiftskirche
- Führung durch die Nikolaikirche
- Wanderung durch die Natur und Umgebung unserer alten Stadt
- Wanderung zur Kalvarienbergkapelle
Schlusstation der 7 Fußfälle - Sühnekapelle
- Wanderung zu den Warttürmen -
Zeichen der wehrhaften Stadt Obermarsberg
Enemuder Warte, Priesterberger Warte, Donnersberger Warte

Besonders für Kinder

- Viele Tiere - Deftige Brotzeit
Wanderung zum Bauernhof Baaden
- Wir entdecken die mittelalterliche Eresburg
Historische Wanderung für Kinder von 5—12 Jahren



Anmeldung:

Friedhelm Bracht / 02992-8981

Hermann Runte / 02992-8494

Isabel Schneider-Laszkiwicz / 02992-3463

Alle Angebote sind zu individuellen Terminen
für Gruppen buchbar

EGV
Eggegebirgsverein e.V.

EGV Essentho
EGV Marsberg
EGV Meerhof
EGV Oesdorf
EGV Westheim



Bergbauspuren



Kräuterfachfrau
Christine Pohle
www.cc-pohle.de

SAUERLAND



WALDROUTE™



Bergbauspuren

Obermarsberg



erlebe Yoga
yoganett



Verkehrsverein
Helminghausen



Ortsheimatpfleger
Heddinghausen



1. Marsberger Bürgerstammtisch

Herausgeber, Information und Anmeldung
Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Marsberg e.V.
Bäckerstr. 8 · 34431 Marsberg · Tel. 02992-3388 · info@tourismus-marsberg.de
www.wanderwoche-marsberg.de · www.tourismus-marsberg.de

